



Heilsam
... einfach bewusst gesund

Heilsame Praxis

DI Manfred Twrznik

1030 Wien, Kardinal-Nagl-Platz 10-11
8361 Hatzendorf, Hatzendorf 102

☎ 0664/1120524

✉ mtw@HeilsamePraxis.at

🌐 www.HeilsamePraxis.at

📘 facebook.com/heilsamepraxis

Leitlinien für energetisch Wirkende





1. Einleitung

Als Energetiker* wird mit der geistigen Welt und auf geistiger Ebene mit den Klienten gearbeitet. Dabei sind natürlich genauso Gesetze und Regeln zu beachten, wie bei materiellem Tun – oft sogar mehr, da es sowohl um weltliche als auch geistige Gesetze geht. Im Verlauf dieses Skriptums werden wir uns mit den wichtigsten Regeln und Gesetzen beschäftigen.

Dieses Skriptum ist aus meiner Erfahrung von 15 Jahren und mehr als 10.000 Behandlungen entstanden, hat gleichzeitig keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Es gilt wie immer, selbst zu denken, sich bei wichtigen Punkten tiefergehend zu informieren und für sich selbst stimmig zu handeln!

Wie in der grobstofflichen Behandlung ist es auch in der feinstofflichen unbedingt notwendig, auf Hygiene zu achten („Wie im Himmel, so auf Erden“)! Genauso wichtig ist es, die Klienten und vor allem sich selbst gut zu schützen – auf beides werden wir besonders eingehen.

Die geistige Welt steht uns gerne bei und will das auch tun, aber es gilt das Gesetz der Unaufdringlichkeit – Ohne Bitte werden wir nichts bekommen, da die geistige Welt nur „auf Auftrag“ eingreifen darf (Ausnahme: Schutzengel in höchster Gefahr)! Die Bitte sollte umfassend ausgesprochen werden, zB „Bitte das am Besten geeignete ...“ statt „Bitte genau das und das“.

Mit energetischen Methoden kann prinzipiell mit allen KlientInnen gearbeitet werden, auch eine Fernbehandlung (ev. per Foto) ist möglich. Bei Kindern sollte ein Elternteil dabei sein, bei Kleinkindern können Mutter oder Vater als Surrogat (=Stellvertreter) verwendet werden, wenn die Technik es erfordert. Auch eine Behandlung von Tieren ist natürlich möglich, dabei ist es meist hilfreich, in kosmischer Sprache mit ihnen Kontakt aufzunehmen.

* In der Folge wird aus Gründen der Lesbarkeit nur die männliche oder die allgemeine Pluralform verwendet. Natürlich sind, wie in den letzten Jahrhunderten immer sowohl Frauen als auch Männer angesprochen. Weiters sind unter dem Begriff Energetiker im Skriptum sowohl jene energetisch Wirkenden gemeint, die (teil-)beruflich so arbeiten, als auch jene, die „nur“ Freunde behandeln.



2. Wichtige Regeln für Energetiker

- Vermeide die Kardinalfehler für Energetiker:

- Fehler 1: Ich kann erst arbeiten, wenn bei mir alles in Ordnung/erledigt ist

Dann wirst Du wahrscheinlich nie arbeiten – denn es gibt bei jedem von uns unerlöste, schlummernde Themen, und diese tauchen oft erst auf, wenn man reif ist, sie zu lösen. Wer alles in Ordnung/erledigt hat, ist aufgestiegener Meister und üblicherweise nicht mehr inkarniert

- Fehler 2: Jeder muss sich meine Arbeit leisten können

Dann kannst Du Dir nichts leisten, denn – wie eine bekannte Kollegin es formuliert hat – Du wirst im Supermarkt auch nicht bei der Kassa durchgewunken, wenn Du sagst „ich bin Energetiker“.

Du wirst auch immer jemanden finden, der findet, dass Du zu teuer bist, egal wie viel Du verlangst. Ein Freund von mir hat energetische Massagen angeboten, also er hat massiert und gleichzeitig auch energetisch gearbeitet, und dafür 30,- Euro pro Stunde verlangt. Auch bei ihm hat es Klienten gegeben, die über seinen hohen Preis gejammert haben. Auf dem anderen Ende der Skala mein NLP-Lehrer, der schon vor Jahren 1.000,- Euro pro Stunde verlangt hat – und auf unsere erstaunten bis entsetzten Gesichter gemeint hat „ja, glaubt ihr der Bundeskanzler geht zu jemanden, der 50,- Euro in der Stunde verlangt?“

Das Resümee: verlange für Deine Arbeit das, was für Dich stimmig ist – dann wirst Du genau die Klienten anziehen, für die Du und Dein Energieausgleich richtig sind. Wenn Du eine Summe verlangst, mit der Du Dich nicht wohl fühlst – egal ob zu viel oder zu wenig – dann werden auch die Klienten das spüren und ausbleiben. Rabatte bei Sozialfällen sind dann immer noch möglich.

- Fehler 3: Mit der eigenen Energie arbeiten

Wenn Du Deine persönliche Energie zum Arbeiten nutzt, dann wirst Du wahrscheinlich nicht lange arbeiten, denn Deine Energie ist endlich. Deswegen gibt es auch so viele Burn-Outs bei Energetikern (und auch wegen fehlendem/zu geringem Schutz).



Arbeite immer mit der Energie des Universums, sei durchlässig, sei Werkzeug, lass es fließen – dann wirst Du beim Arbeiten gestärkt! Ich bin natürlich nach einem Tag mit 7-10 Behandlungen auch müde, jedoch nur in Ausnahmefällen wegen einer der Behandlungen, sondern einfach weil 10-12 Stunden stehen auch anstrengend ist. Oft geht es mir nach einer Behandlung selber auch besser, als vorher, nicht nur den Klienten.

- Lasse Dich vom Höheren Selbst des Klienten führen

Das Höhere Selbst ist der Teil der Seele, der nicht inkarniert ist. Es ist nicht die ganze Seele in den Körper eingetaucht, sondern nur ein Teil, der andere Teil ist drüben geblieben und wird Höheres Selbst genannt.

Das Höhere Selbst hat den Vorteil, nicht durch den Schleier des Vergessens gegangen zu sein, und hat somit alle Informationen. Daher weiß das Höhere Selbst des Klienten auch am Besten, was hilfreich ist und wie schnell die Veränderung gehen darf.

Zusätzlich ist beim Arbeiten über das Höhere Selbst das Ego draußen – sowohl das des Energetikers (ich muss noch irgend was spektakuläres machen), als auch das Ego des Klienten (ich will unbedingt, dass an XY gearbeitet wird). Stattdessen wird genau in der richtigen Reihenfolge an den Anliegen gearbeitet, wie es für den Fortschritt der Behandlung hilfreich ist.

- Respektiere den freien Willen der Klienten und Mitmenschen – arbeite daher nur auf Auftrag!

Greife nicht in ein fremdes System ein, ohne den Willen des Menschen, denn sonst bist Du streng genommen schwarzmagisch unterwegs – und das Universum und das Karma-Gesetz nehmen es streng. Das gilt auch, wenn Du eigentlich etwas Gutes machst. Warum? Weil jeder Mensch das Recht auf sein eigenes Leid hat, da viele Menschen nur durch Leid lernen.

Wichtig dabei: das Höhere Selbst ist nicht der Sitz des freien Willens! Der freie Willen sitzt im Menschen. Es reicht also nicht das Höhere Selbst zu fragen, sondern der Mensch selbst muss einer Behandlung (und sei sie noch so klein) zustimmen – oder, bei sehr kleinen Kindern, bei Tieren oder wenn jemand im Koma ist, derjenige, dem dieser Mensch schutzbefohlen ist, zB die Eltern.



- Reinigung und Schutz sind extrem wichtig - für Dich und für Deine Klienten

Siehe eigene Kapitel

- Achte auf Deine Kompetenz-Grenzen – auch auf die gesetzlichen!

Du darfst keine Medikamente austesten, nichts diagnostizieren, nichts verschreiben – mit der Ausnahme von energetischen Hausübungen. Die Verschreibung „3x täglich eine bestimmte Meditation“ ist in Ordnung, die einer Nahrungsergänzung nur dann, wenn Du auch dafür einen Gewerbeschein hast.

Auch Empfehlungen sind mit großer Vorsicht zu umgehen. Möglich ist noch „ich würde in der gleichen Situation, das und das machen – ob das auch für Sie hilfreich ist, kann ich nicht sagen“.

Beim Austesten darfst Du nur testen, ob etwas positiv zur Energie des Klienten beiträgt – aber auch da ist meine Empfehlung, verschriebene Medikamente gar nicht zu testen.

- Aufklären, unterschreiben lassen, auch Organisatorisches erklären

Als Energetiker bist Du verpflichtet die Menschen darüber aufzuklären, was Du tust, wie Du arbeitest, wo Deine Grenzen liegen, dass es immer um Selbstheilung geht usw. Dazu gehört auch Organisatorisches, wie die Dauer einer Sitzung, die Höhe des Energieausgleichs und die Datenschutzerklärung.

All das musst Du Dir auch in Deinem eigenen Interesse unterschreiben lassen. Eine Anzeige nach dem Kurpfuscher-Paragraphen kann sonst böse enden. Sobald Du von mehr als 7 Menschen Geld für Deine Tätigkeit bekommen hast – und da reicht auch eine freiwillige kleine Spende – und Du nicht nachweisen kannst, dass sie gewusst haben, dass Du kein Arzt bist, trifft dieser Vorwurf laut Gesetz auf Dich zu. Also, immer eine Zustimmungserklärung, wo die wichtigen Punkte drin sind ausfüllen und unterschreiben lassen! Mein Beispiel – ohne Anspruch auf Vollständigkeit und Korrektheit, da ich kein Rechtsanwalt bin - findest Du im Anhang.



- Achte auf das Zeitmanagement

Die Klienten, welche zu Dir kommen, nehmen sich dafür Zeit, das natürlich nicht unendlich. Es ist daher nicht nur in Deinem sondern auch in deren Interesse, dass Du auf eine Einhaltung der Behandlungszeit achtest. Natürlich nicht streng auf die Minute, es kann auch mal etwas kürzer oder länger sein. Mehr als 30 Minuten zu überziehen ist allerdings nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Klienten sinnvoll (auch wenn Du es ohne zusätzliche Kosten machst). Du weißt ja nicht, ob der Klient nach Deiner Sitzung einen wichtigen Termin hat.

- Achte darauf, nichts zu übernehmen

Manche Klienten kommen mit dem Wunsch, von Dir alles abgenommen zu bekommen – das ist nicht Deine Aufgabe! Du kannst Menschen dabei unterstützen, ihre Themen zu lösen und sich selbst zu heilen.

Alles andere ist eine Überschreitung Deiner Möglichkeiten und Grenzen und würde Dich auf Dauer selbst massiv beeinträchtigen. Das Helfersyndrom hilft den anderen nicht und fügt Dir Schaden zu!

- Gehe nicht ins Mitleid

Sobald Du im Mitleid bist, wirst Du nicht mehr hilfreich sein. Da Du nun selbst leidest, fehlt Dir die nötige Distanz, um sauber zu testen, um aus dem Geschehen draußen zu bleiben und klar und strukturiert an der Verbesserung zu arbeiten. Stattdessen wirst Du unbewusst das Testen beeinflussen und Maßnahmen ergreifen, die Dir helfen würden – zwar für den Klienten, doch ob die für ihn auch hilfreich sind ist mehr als fraglich.

Bleibe im Mitgefühl und agiere unabhängig, dann kannst Du optimal hilfreich sein.



3. Reinigung und Schutz

Generell

Reinigung und Schutz sind sowohl für Dich als auch für die Klienten wichtig. Dabei geht es hauptsächlich um Deine Reinigung und Deinen Schutz – denn Du willst ja nichts aufnehmen und dann den nachfolgenden Klienten weitergeben.

Sowohl die Reinigung als auch der Schutz betreffen dabei den Behandlungsraum und Deine Person, beides ist ausreichend oft durchzuführen. Für die Häufigkeit gibt es nur Erfahrungswerte, denn es hängt davon ab, wie oft Du behandelst, mit welchen Themen Deine Klienten zu Dir kommen, wo Du Dich sonst noch bewegst, wie die kollektive energetische Situation ist usw. Hier gilt es öfter nachzutesten, ob neuerliche Reinigung und Schutz sinnvoll sind, bis Du ein Gefühl dafür bekommst.

In den folgenden Unterkapiteln sind die besten Reinigungs- und vor allem Schutztechniken angeführt, die ich kenne. Eine kurze Übersicht:

- die Lichtsäule – eine wunderbare Meditation zur (täglichen) Reinigung und zum Auftanken
- der Heilige Raum – zum Schutz der Behandlung
- sanfte Lichtschleuse – um Räume rein zu halten
- das leuchtende Quadrat – die Universaltechnik für Reinigung und Schutz, gehört zum Leben wie Zähneputzen: 2x täglich Zähneputzen, (mindestens) 2x täglich Leuchtendes Quadrat
- die weißgoldene Schutzsphäre – verstärkter Schutz gegenüber Angriffen
- die weißgoldene Doppelpyramide – zum zusätzlichen Schutz vor Übernahme-Versuchen, Mind-Control und Skalarwellen
- Kristall-Rüstung Gottes – Intensiv-Schutz bei Arbeit mit dunklen Energien
- das Double – zur Abwehr von Angriffen und Remote-Control



3.1. Meditation „Lichtsäule“

Schließe die Augen, entspanne dich und geh in eine leichte Trance, hinein in deine innere Welt, wo alles möglich ist. Geh langsam einen nach unten, tiefer in deine innere Welt führenden Pfad entlang, bis du zu einem wunderschönen Platz kommst, wo Du Dich wohlfühlst.

Mach Dir bewusst, dass Du hier in Deiner inneren Welt nun eine Reinigung Deiner Zellen und Deiner Aura vornimmst und Auftanken wirst. Lasse dafür die Lichtsäule mit dem Plasmastrom des Schöpfers erscheinen und stelle Dich hinein.

Nimm wahr wie der Plasmastrom des Schöpfers Deine Aura und Deinen Körper durchdringt, und alles reinigt.

Lass mit dem Plasmastrom alle Belastungen abfließen, alle negativen Emotionen, alle dunklen Energien und düsteren Gedanken.

Auch alle Deine negativen Glaubenssätze übergib dem Plasmastrom des Schöpfers und beobachte, wie sie weggeschwemmt werden.

Lass abschließend alles los, was Dich bedrückt und nimm wahr, wie der Plasmastrom des Schöpfers alles mitnimmt.

Dann erlaube dem Plasmastrom des Schöpfers, Dich zu kräftigen. Nimm wahr, wie Deine Zellen auftanken, wie Deine Aura gestärkt wird, wie Deine Wunden und Verletzungen der Heilung zugeführt werden.

Und so, befreit, gestärkt und geheilt, weißt Du, dass es für heute genug ist und dass Du jederzeit wiederkommen kannst, wenn es nötig ist ... Du steigst aus der Lichtsäule heraus und gehst langsam zurück ... und kommst gereinigt und gestärkt wieder im Hier und Jetzt an



3.2. Heiliger Raum

Generell

Die Schaffung eines Heiligen Raums ist ein sehr wirkungsvoller Schutz für Behandlungen. In einen klar und gut errichteten heiligen Raum können von außen nur noch positive feinstoffliche Kräfte einwirken und negative Kräfte sind in diesem Raum wesentlich weniger wirksam und können ihn auch nur mit Deiner Hilfe und in die Richtung, die Du vorgibst, verlassen.

Daher ist dieser Schutz besonders hilfreich und sinnvoll, wenn Du mit Klienten eine schwierige Sitzung hast, oder wenn Du zum Beispiel mit einem Kind arbeitest und die Mutter sich ebenfalls im Raum befindet – dabei dient der heilige Raum dann sowohl als Schutz für Eure Behandlung als auch für die Mutter, damit nichts Negatives vom Kind auf sie überspringen kann.

Für den Alltag, zB Deinen Arbeitsplatz, ist der heilige Raum weniger geeignet, da sich andere Menschen, die nicht voll auf der lichten Seite stehen, davon abgestoßen oder provoziert fühlen. Für so etwas ist das leuchtende Quadrat das Mittel der Wahl. Wenn Du jedoch einen besonderen Anlass mit Deinem Liebsten feiern möchtest, Candlelight-Dinner und so, dann kann es sehr wohl wieder sinnvoll sein.

Der Heilige Raum ist ein extrem guter Schutz, bietet jedoch keine Reinigung. Nach Errichtung muss also der Heilige Raum energetisch mit der violetten Flamme gereinigt werden.

Durchführung

- Erbitte die Hilfe der geistigen Welt
- spanne ein schützendes Zeltdach über den gesamten Raum, den Du schützen möchtest
- ziehe auf allen vier Seiten von oben eine schützende Plane herunter
- zu guter Letzt spanne den Boden und etabliere so den Heiligen Raum
- Postuliere, dass der heilige Raum aufgelöst wird und ins Licht geht, wenn der passende Zeitpunkt erreicht ist (zB die Klientin die Liege verlässt)
- rufe die violette Flamme und reinige den geschaffenen Heiligen Raum. Nimm wahr, wie der ganze Raum in ein Flammenmeer getaucht ist, alle negative Energie verbrannt und dadurch transformiert wird - wenn alles verloschen ist, dann ist auch der Raum vollständig gereinigt

3.3. Sanfte Lichtschleuse

Generell

Wenn wir eine Veranstaltung haben, wo viele Menschen zusammenkommen, so bringen diese natürlich auch Ihre Energie mit – und die muss nicht immer positiv sein. Angefangen bei negativen Emotionen über negative Gedanken bis hin zu Fremdenergien kann alles mitgeschleppt werden.

Damit diese negativen Energien sich nicht im Raum ausbreiten, ist eine Lichtdusche beim Eingang sehr hilfreich. Doch Vorsicht, prinzipiell jeden mit goldenem Licht zu duschen, kann zu unerwünschten Ergebnissen führen. Wenn jemand sehr an seine negativen Energien gewöhnt ist oder tiefer sitzende dunkle Fremdenergien bei sich hat, so wird derjenige durch die Lichtdusche nicht befreit sondern unruhig, fahrig ja eventuell sogar zornig.

Daher installieren wir eine sanfte Lichtschleuse, die je nach Bedarf des Ankommenden die Aura reinigt oder mit einer Schutzhülle umgibt, die alle negativen Energien bei ihm hält. So ist gewährleistet, dass niemand zu seinem Glück gezwungen wird, und gleichzeitig niemand den Raum energetisch verschmutzen kann.

Durchführung

- Ich manifestiere eine sanfte Lichtschleuse beim Eingang von *<Raum>*. Dieser Lichtdusche gebe ich den Auftrag „jeden Ankommenden entweder energetisch zu reinigen und/oder mit einer Schutzhülle zu umgeben – je nach seinem freien Willen“. Ich aktiviere die sanfte Lichtschleuse mit diesem Auftrag zur Norm des Schöpfers“

Finger-Schnipp

- „Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“

So ist es und so sei es (3x) – Amen.



3.4. Das leuchtende Quadrat

(eine kleines und feines Werkzeug aus den russischen Heiltechniken)

Mit dieser Technik wird das, was Du ansprichst (Dein Haus, Deine Wohnung, Dein Zimmer, Du selbst, Deine Klienten, Dein Auto) durch den Schöpfer in den Optimalzustand versetzt, den Du angibst (Reinigung, Schutz, Unscheinbarkeit gegenüber Menschen mit negativen Vorhaben, usw.). Weiters kannst Du über dieses Quadrat dann auch noch den Empfänger/das Objekt mit allem möglichen Hilfreichen aufladen (Gesundheit, Heilung, usw.) Achtung: es erfolgt nur genau das, was Du angibst!

Wichtig dabei ist, dass Deine Intention dabei bleibt, Du das leuchtende Quadrat in der vollen Konzentration durchführst und den Impuls zur Durchführung mit dem Finger-Schnipp (oder Klatschen oder mit der Zunge schnalzen) kraftvoll auslöst. Der Finger-Schnipp dient dabei auch als Indikator. Wenn er hell klingt, so ist die Aktivierung erfolgt. Klingt er dumpf oder funktioniert nicht, so ist das der Hinweis darauf, dass etwas nicht passt – entweder Deine Konzentration war zu gering oder Deine Worte nicht passend oder das, was Du zB. aufladen möchtest, ist nicht gut für Dich etc.

Auf andere Menschen darf das leuchtende Quadrat nur gestellt werden, wenn die das auch wollen, sonst bist Du übergriffig, streng genommen schwarz-magisch unterwegs.

Durchführung

„Ich stelle das leuchtende Quadrat auf <Objekt> für <Vorgang> (wenn gewünscht: „und für die Aufladung mit <Qualität>“) zur Norm des Schöpfers.“

Finger-Schnipp

„Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“

So ist es und so sei es (3x) – Amen.

Beispiel für die morgendliche Hygiene:

„Ich stelle das leuchtende Quadrat auf *mich* für *die Reinigung und den Schutz, die Auflösung aller negativen Energien und Bande, die Ablöse aller Fremdenergien und die Herstellung der vollständigen Gesundheit* zur Norm des Schöpfers.“

Finger-Schnipp

„Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“ So ist es und so sei es (3x) – Amen.



3.5. Die Weiß-Goldene Schutz-Sphäre

Generell

Manche von uns werden energetisch angegriffen, wobei es für uns nicht so relevant ist, ob solche Angriffe bewusst, also böswillig, oder unbewusst durch starke negative Emotionen und Gedanken ausgelöst werden. Vor diesen Angriffen ist ein besonderer Schutz hilfreich.

Dafür wird eine weiß-goldene Sphäre verwendet (die Farbe der Gnade des Schöpfers). Diese wird so ausgedehnt, dass sie den/das zu Schützende/n vollkommen umschließt und dann wird sie weich, nachgiebig und abfedernd gemacht, wie ein Gummi-Ballon, wo alles abgefangen wird und abfließt. Gleichzeitig ist die Sphäre undurchlässig für alles Negative. Zusätzlich wird sie noch mit einem Unscheinbarkeitszauber versehen und mit einem Programm aufgeladen, um dem Angreifer die Illusion zurückzuvermitteln, dass der Angriff erfolgreich war (ein Zurücksenden der Angriffsenergie führt meistens nur zu einem Machtkampf und ist daher nicht sinnvoll).

Das Tachyonenprogramm, welches seine Wirksamkeit aus der Nullpunkt-Energie bezieht, sorgt dafür, dass die Sphäre in periodischen Abständen erneuert wird und somit nicht schwächer werden kann. Dennoch gehört diese Lenkung alle paar Tage (je nach Stärke der Angriffe) neu gesprochen, da für die volle Stärke dieser Lenkung die neuerliche klar ausgesprochene Intention wichtig ist.

Durchführung

„Ich manifestiere eine weißgoldene Sphäre, eine Lichtkugel mit der Energie des Schöpfers und dehne sie soweit aus, dass sie *<mich/KlientIn/den Raum/>* vollkommen umschließt. Ich lasse diese weißgoldene Sphäre weich und nachgiebig werden, sodass sie alles Negative abfedert und abfließen lässt, somit undurchlässig ist für alles, was mir schadet. Gleichzeitig mache ich die Sphäre von innen her durchlässig, sodass sie Energien nach außen lässt.

Ich versehe diese Sphäre mit einem Unscheinbarkeitszauber und dem Programm, an den Absender der jeweiligen negativen Energie die Illusion zurückzusenden, dass die negative Energie mich erreicht und beeinflusst habe. Zusätzlich stelle ich ein Tachyonen-Programm auf die Sphäre, welches die weißgoldene Sphäre *<alle x Minuten|sobald sie unter x% Energie fällt>* automatisch erneuert.

Ich aktiviere die weißgoldene Sphäre und das Tachyonen-Programm zur Norm des Schöpfers.“

Finger-Schnipp

„Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“ So ist es und so sei es (3x) – Amen.



3.6. Die Weiß-Goldene Doppel-Pyramide zur Abwehr von Übernahme-Versuchen und Mind-Control

Manche von uns sind für die dunkle Seite ein Ziel für Übernahmen, um den Einfluss und die Taten für die lichte Seite zu schmälern. Und dann gibt es noch die weltweite bzw. manchmal auch zielgerichtete Beeinflussung durch Skalarwellen, die sogenannte Mind-Control. Vor dieser Art von Angriffen ist eine besondere Abwehr hilfreich.

Dafür wird eine weißgoldene Doppel-Pyramide (Grundfläche ein Quadrat, Spitze oben und unten) verwendet. Diese wird so ausgedehnt, dass sie den zu Schützenden vollkommen umschließt und dann wird sie mit dem Auftrag versehen, die Energie und Kraft des zu Schützenden zu stärken, um der Übernahme widerstehen zu können. Weiters wird ihr die Abwehr der Übernahmeversuche aufgetragen, sowie auch jedes Manipulationsversuches und der Mind-Control. Unterstützt wird die Macht dieser Doppel-Pyramide durch die klare Entscheidung für die lichte Seite, womit die Angriffsfläche aufgrund fehlender Resonanz minimiert wird.

Das Tachyonenprogramm bezieht seine Kraft aus der Nullpunkt-Energie und sorgt dafür, dass die Doppel-Pyramide immer erneuert wird und somit nicht schwächer werden kann. Dennoch gehört diese Lenkung alle paar Tage neu gesprochen, da für die volle Stärke dieser Lenkung die neuerliche klar ausgesprochene Intention wichtig ist.

Durchführung

„Ich manifestiere eine weiß-goldene Doppel-Pyramide mit der Energie des Schöpfers und dehne sie soweit aus, dass sie mich vollkommen umschließt. Ich gebe ihr den Auftrag, mich zu stärken, meine Widerstandskraft durch die Gnade des Schöpfers zu optimieren, jeden Versuch einer Übernahme abzuwehren, jede Manipulation meiner Handlungen, meiner Energie, meiner Manifestationskraft und meiner Ausstrahlung aufzulösen, jede negative Einwirkung durch Skalarwellen abzuwehren und meine klare Energie und Ausstrahlung zu bewahren.

Ich unterstütze die Kraft dieser weiß-goldenen Doppel-Pyramide mit der Wiederholung meiner klaren Entscheidung für die lichte Seite. Zusätzlich stelle ich ein Tachyonen-Programm auf die Pyramide, welches die weiß-goldene Doppel-Pyramide *<alle x Minuten| sobald sie unter x% Energie fällt>* automatisch erneuert.

Ich aktiviere die weiß-goldene Doppel-Pyramide und das Tachyonen-Programm mit diesem Auftrag zur Norm des Schöpfers.“

Finger-Schnipp

„Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“ So ist es und so sei es (3x) – Amen.



3.7. Die Schutz-Kaskade

Wenn Du viel energetisch arbeitest, dann macht es natürlich Sinn, permanent gut geschützt zu sein. Aus diesem Grund mache ich die bisher genannten Schutz-Techniken aufeinander aufbauend, genauer gesagt, einander umhüllend, und zwar täglich.

Durchführung

- Beginne mit dem leuchtenden Quadrat, überlege Dir kurz, was es heute besonderes für Dich leisten soll, vor allem aus dem Gesichtspunkt der Aufladung, und mache die Lenkung
- Dann umhülle Dich und das leuchtende Quadrat mit der Weiß-Goldenen Schutz-Sphäre, indem Du die Lenkung entsprechend durchführst
- Zu guter Letzt stelle die Weiß-Goldene Doppelpyramide so groß über Dich, dass sie auch die Weiß-Goldene Schutz-Sphäre und damit das leuchtende Quadrat umschließt

Auf diese Art hast Du einen umfassenden kaskadierenden Schutz aufgebaut!



3.8. Kristall-Rüstung Gottes

Manche Menschen sind so vielen Zugriffen, Angriffen und Übergriffen ausgesetzt, oder sind so feinfühlig, dass sie permanent am Abwehren sind. Auch oftmaliges Arbeiten mit dunklen Energien oder schwarzmagischen Sprüchen und Gegenständen, würde dauernde Reinigung benötigen.

Da dies nicht hilfreich ist und auch eine permanente Aufmerksamkeit erfordert und daher auch eine dauernde Ablenkung ist, gibt es die Möglichkeit, die Kristall-Rüstung Gottes anzuziehen und sich so zu wappnen.

Durchführung

- Schließe die Augen, entspanne Dich und rufe die Erzengel Michael und Metatron
- Sage laut und kraftvoll:
„Ich ziehe die Kristall-Rüstung Gottes an, hier und jetzt, von nun an und für alle Tage. So ist es und so sei es (3x). Und so ist es immerdar! Amen“
- bitte Michael und Metatron, Dir die Kristallrüstung Gottes anzuziehen. Beobachte, wie sie das machen
 - sie beginnen mit dem Harnisch, also dem Brust- und Rückenstück
 - dann legen sie Dir die Beckenteile und die Beinschienen an
 - als nächstes kommen die Armstücke
 - dann die Handschuhe
 - die Fußstücke
 - und zuletzt der Helm
- aktiviere die Kristall-Rüstung Gottes, indem Du laut sagst: „ich aktiviere die Kristall-Rüstung Gottes zu meinem Schutz JETZT“ und nimm die Veränderung wahr
- verstärke die Rüstung durch Deine klare Intention „Mein Wall aus Kristall, all überall, schließt mich ein, lässt nur Gottes Licht und Liebe ein!“
- Bedanke Dich bei Michael und Metatron und lasse sie wieder gehen

Wenn Du den Schutz nicht mehr brauchst, kannst Du ihn auch deaktivieren (obiger Satz mit „... deaktiviere ...“). Die Rüstung gehört an jedem Tag neu aktiviert, an dem Du ihren Schutz haben willst.



3.9. Das Double zur Abwehr von Angriffen und Remote-Control

Manche von uns sind Ziel von Angriffen oder Manipulationen und Fremdbeeinflussungen, sogenannter Remote-Control. Gut geschützt kann Remote-Control eigentlich nicht passieren, wenn man jedoch ungeschützt ist, in die Angst geht oder Resonanz zum Andocker hat, dann ist es möglich, dass wir plötzlich energetisch ferngesteuert oder abgezockt werden. Auch intensive Angriffe verringern systematisch die Wirksamkeit Deines Schutzes. Um sich davon zu befreien, ist eine besondere Technik hilfreich.

Dafür wird/werden zuerst die angedockte(n) Verbindung(en) mit Hilfe des göttlichen Lichtstrahls kurzzeitig ein Stück weit zurückgedrängt und auf Distanz gehalten. Dann wird ein Double aus dem Solarplexus erzeugt, das Dich wie eine zweite Haut ganz eng umgibt und alle Deine Schutzmaßnahmen übernimmt, denn diese sind dem Andocker ja energetisch bekannt. Du schlüpfst dann nach hinten, weg von den Andockverbindungen aus diesem Double heraus, und machst ein paar Schritte weg davon. Mit der violetten Flamme löst Du etwaige Resonanzen und Ängste auf, baust dann Deinen Schutz neu auf und versorgst das Double mit einem Tachyonenprogramm. Das Tachyonenprogramm bezieht seine Kraft aus der Nullpunkt-Energie und sorgt dafür, dass die Energie des Doubles immer erneuert wird und somit nicht schwächer werden kann. Dennoch gehört alle paar Tage überprüft, ob das Double noch voll funktionsfähig ist und ev. die ganze Lenkung wiederholt.

Durchführung

„Ich rufe den göttlichen Lichtstrahl des Schöpfers und lenke ihn zu dem/n Punkt/en, wo die Andockverbindungen verankert sind. Ich lasse den göttlichen Lichtstrahl des Schöpfers an jedem Punkt ein Schild formen und damit die Andockverbindung(en) zurückdrängen und von mir fern halten. *(warten, bis vollzogen)*

Ich erzeuge ein Double, ein Abbild von mir, lasse es aus meinem Solarplexus-Chakra entstehen und größer werden, bis es mich wie eine zweite Haut ganz umschließt. Dieses Double übernimmt allen meinen Schutz, leuchtendes Quadrat, weißgoldene Sphäre usw. und damit auch alle Angriffe, alle Anhaftungen, alle Beeinflussungen, alle Manipulationen und alle Verbindungen. Ich stelle ein Tachyonen-Programm auf dieses Double, welches das Double alle <x> Minuten wieder auf 90% Energie auflädt. Ich steige aus dem Double aus und entferne mich davon. *(vorstellen/tun)*

Ich rufe die violette Flamme der Reinigung und Transformation und bitte sie, alle Resonanzen und Ängste, die mit der Remote-Control zusammenhängen, vollständig aufzulösen. Danach baue ich meinen Schutz für mich erneut auf. *(vorstellen/tun – erst wenn vollständig weiter machen)*

Nun aktiviere ich das Double und das Tachyonen-Program mit ihrem Auftrag zur Norm des Schöpfers.“ *Finger-Schnipp*

„Mit dem Licht des Schöpfers, auf dem Hintergrund der Seele des Schöpfers, beleuchte und fixiere ich diese Lenkung JETZT – manifestiert!“

Die leuchtenden Schilde des Schöpfers löse ich langsam auf und nehme wahr, wie die Andockverbindungen sich mit meinem Double verbinden. So ist es und so sei es (3x) – Amen.



4. Mögliche Behandlungs-Vorbereitung und -Ablauf

Vorbereitung

Behandlungsraum schützen und reinigen

- Mind. 1x pro Woche „Leuchtendes Quadrat“
- den Raum auch real reinigen (öfter nötig als Rest der Wohnung), Kleintiere, Spinnweben und ähnliches entfernen
- vor jeder Behandlung für Dich in Besitz nehmen und schützen gegen Fremdenergien
 - Licht in dunkle Ecken
 - Krach machen, klatschen, laut rufen um Fremdenergien zu vertreiben
 - Gong oder Klangschale zum Energetisieren
 - ev. Räuchern, danach unbedingt lüften
 - Zum Abschluss Wächter (1-2 Engel) bitten sich in die Raumecken zu stellen und dort zu bleiben und zum Wohle aller zu wachen (Wächter müssen jeden Tag neu gebeten werden!)

Selbstschutz und -Reinigung

- Mindestens 2x täglich „Leuchtendes Quadrat“
- ev. auch vor der ersten Behandlung des Tages die Lichtsäulen-Meditation machen

Vor der ersten Behandlung eines Klienten, ihn über Deine Arbeit aufklären:

- Welche Techniken verwendest Du, wie wirken sie, was sind deren Grenzen
- Du arbeitest geführt vom Höheren Selbst, was bedeutet das, was sind die Vorteile
- Erklärung der Möglichkeit einer Erstreaktion
- Es geht immer um Selbstheilung, daher ist ein Erfolg nicht abschätzbar, denn die Selbstheilung ist individuell unterschiedlich



- Organisatorisches
 - was kostet eine Behandlung
 - wie lange dauert sie von-bis
 - wie ist es mit Terminen und Absagen
 - Zusicherung der vertraulichen Behandlung aller Informationen und Datenschutzerklärung
- Die Behandlung ist eine begleitende Unterstützung, sie ersetzt keinen Arztbesuch, es wird keine Diagnose gestellt und sie dient nur zur Stärkung der Selbstheilungskräfte

Dann lasse den Klienten eine Zustimmungserklärung unterschreiben, in dem zumindest die vier Aussagen des letzten Punktes erwähnt sind (Bsp siehe Anhang). Dadurch erhältst Du die rechtlich unbedingt notwendige Absicherung den Klienten aufgeklärt zu haben und der Klient klare Informationen, was ihn erwartet.

Am Beginn der Behandlung Klienten-Schutz und Reinigung

- Die Aura des Klienten reinigen und ausstreichen, das heißt vom Kopf zu den Füßen bürsten (Bürste am Unterarm etablieren, Durchführung in drei Etappen - linke Körperseite, Mitte, rechte Körperseite, Rückstände an Mutter Erde übergeben)
- wenn nötig (je nach Intuition) kann ein heiliger Raum um den Klienten und die Liege errichtet werden.

Am Ende der Behandlung Nachbesprechung mit Klient

- Fragen des Klienten beantworten
- ev. Hinweise auf mögliche Bedeutungen der einzelnen Behandlungsmethoden und der Punkte, wo sie durchgeführt worden sind
- Hinweis auf mögliche Erstreaktionen, ev. Angebot der Kontaktaufnahme
- Organisatorisches (Rechnung, neuer Termin,...)

nach der Behandlung

- Raum lüften und energetisch säubern



Anhang A. Die violette Flamme

Generell

Die tägliche energetische Reinigung Deiner Aura ist genauso nötig, wie die tägliche Reinigung Deines manifesten Körpers. Dafür gibt es viele Methoden, eine davon ist die violette Flamme, die wunderbar zur Reinigung von Dir selbst oder von Klienten angewendet werden kann.

Was weniger bekannt ist und gleichzeitig oft sehr hilfreich wäre ist, dass die violette Flamme auch zur energetischen Reinigung von Gegenständen, Räumen, Plätzen usw. sehr gut geeignet ist. Wenn Du etwas erbst, gebrauchtes geschenkt bekommst oder vom Flohmarkt beziehst – immer sind Energien der Vorbesitzer darauf gespeichert, und die sind oft für Dich unpassend. Auch wenn Du etwas neues kaufst, kann durch den Herstellungsprozess – zB Kinderarbeit – Leid oder ähnliches daran hängen, was Dir nicht gut tut. In Räumen oder Häusern, wo gerade gestritten wurde oder viel Frust, Traurigkeit oä „steht“, ist ebenfalls Reinigung angesagt. All das lässt sich leicht mit der violetten Flamme bewerkstelligen.

Durchführung

Für Dich/für eine Klientin:

- rufe die violette Flamme und nimm wahr, wie sie Dich/Deine Klientin vollständig umhüllt und durchdringt und nach und nach alles transformiert, was an negativer Energie da ist und aufgelöst werden darf. Wenn Du magst, lass zusätzlich das silberne Licht der Gnade einfließen, es macht die Transformation tiefer und leichter. Wie bei einem Strohfeuer wird die violette Flamme kleiner, wenn der Brennstoff=die negative Energie weniger wird und verlischt letztlich ganz

Für einen Gegenstand:

- rufe die violette Flamme und nimm wahr, wie sie den Gegenstand vollständig umhüllt und durchdringt und nach und nach alle negative Energie auflöst, alles transformiert. Bleibe mit Deiner Aufmerksamkeit dabei, bis die violette Flamme vollständig verloschen ist

Für einen Raum:

rufe die violette Flamme und nimm wahr, wie der ganze Raum in ein Flammenmeer getaucht ist, alle negative Energie verbrannt und dadurch transformiert wird, alles was nicht in diesen Raum gehört, der violetten Flamme weicht und den Raum verlässt – sollten fremde Wesenheiten dabei sein, werden sie von den Hütern der Flamme dorthin gebracht, wo es ihnen gut geht. Mit der Zeit lässt der Feuersturm nach, dann brennen nur mehr hier und dort kleine Feuer und reinigen letzte Energienester und wenn alles verloschen ist, dann ist auch der Raum vollständig gereinigt



Anhang B. Zustimmungserklärung und Datenschutzerklärung

Liebe Klientin, lieber Klient,

wir freuen uns, dass Sie sich voller Vertrauen an uns wenden. Sie suchen Unterstützung und wir helfen Ihnen gerne. Gleichzeitig bitten wir Sie zu beachten, dass **Heilsame** Sitzungen der Aktivierung der Selbstheilungskräfte dienen, und daher Ihr Besuch bei uns keine Behandlung durch einen Arzt, Psychotherapeuten oder Psychologen ersetzt, wir keine Diagnose erstellen, und wir keine Garantie für einen Erfolg abgeben. Die in **Heilsamen** Sitzungen verwendeten Methoden sind wissenschaftlich nicht belegt bzw widerlegt. Sehen Sie daher **Heilsame** Sitzungen als zusätzliche Unterstützung und wenden Sie sich immer an einen Arzt Ihres Vertrauens. Selbstverständlich behandeln wir alle Ihre Anliegen absolut vertraulich.

Mit **Heilsamen** Methoden können Schmerzen gelindert, alte seelische Wunden geheilt und der Ursprung von nicht mehr förderlichen Verhaltensmustern bearbeitet werden. Dies erfolgt im Einklang mit Ihrer Seele und dient immer Ihrer Entwicklung. Die dadurch entstehenden Veränderungen sind grundsätzlich gut (sonst würde Ihre Seele nicht zustimmen), gleichzeitig anfangs nicht immer angenehm. Bitte denken Sie an die Möglichkeit einer Erstreaktion (Heilkrise) und schonen Sie sich nach jeder **Heilsamen** Sitzung.

Zustimmungserklärung zu Heilsamen Sitzungen

Ich, _____, geb. _____

Name

Geburtsdatum

Adresse

Telefonnummer

email (für den monatlichen kostenlosen Newsletter)

bestätige hiermit, dass ich obige Hinweise gelesen und verstanden habe. Ich bin mir meiner Eigenverantwortung vollkommen bewusst und erkläre hiermit, dass die energetische Behandlung auf meinen ausdrücklichen Wunsch erfolgt. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass eine **Heilsame** Sitzung als Unterstützung und zur Aktivierung meiner Selbstheilungskräfte dient und nicht die Diagnose oder Behandlung durch den Arzt, Psychotherapeuten oder Psychologen ersetzt. Alle von mir gemachten Angaben sind richtig und vollständig. Die umseitige Datenschutzerklärung habe ich akzeptiert.

Ort, Datum

Unterschrift des Klienten
bei Minderjährigen Name + Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Unterschrift Heilsamer Praktiker



Heilsam
... einfach bewusst gesund

Heilsame Praxis

DI Manfred Twrznik

1030 Wien, Kardinal-Nagl-Platz 10-11
8361 Hatzendorf, Hatzendorf 102

☎ 0664/1120524

✉ mtw@HeilsamePraxis.at

🌐 www.HeilsamePraxis.at

📘 facebook.com/heilsamepraxis

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In diesen Datenschutzinformationen informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen unserer Website und Kundenbeziehung.

Datenspeicherung

Prinzipiell geben wir keine Daten an Dritte weiter – außer wir sind gesetzlich dazu verpflichtet.

Bei Kontakt mit uns

Wenn Sie per Formular auf der Website oder per E-Mail oder Telefon Kontakt mit uns aufnehmen, werden Ihre angegebenen Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen bis auf Widerruf bei uns gespeichert.

Bei Besuch einer Infoveranstaltung

Wenn Sie eine unserer kostenlosen Infoveranstaltungen besuchen, werden Ihre angegebenen Daten (Name, ggf. email) für statistische Zwecke bis auf Widerruf gespeichert. Bei der freiwilligen Angabe Ihrer email erhalten Sie ebenfalls bis auf Widerruf unseren kostenlosen Newsletter.

Bei Besuch eines Seminars

Wenn Sie ein Seminar bei uns besuchen, werden Ihre angegebenen Daten (Name, email, Adresse, Telefonnummer, Rechnungsdaten) bis auf Widerruf gespeichert. Dies dient einerseits der Abwicklung des Besuchs weiterer Kurse (kostenlose Wiederholung, Aufbaukurse) und andererseits der Erfüllung gesetzlicher Vorgaben. Weiters erhalten Sie bis auf Widerruf unsere kostenlosen Newsletter für Seminarteilnehmer (Einladung Übungsabend, Hintergrundinformationen).

Bei Besuch einer Sitzung

Wenn Sie eine Sitzung bei uns besuchen, werden Ihre angegebenen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, email, Telefonnummer) sowie alle Daten der Sitzung (was wurde wie behandelt bzw. von Ihnen mitgeteilt) aus gesetzlichen Gründen und zum Zwecke einer nahtlosen Fortführung der energetischen Behandlung bei Folgesitzungen bis auf Widerruf gespeichert. Bei der freiwilligen Angabe Ihrer email erhalten Sie ebenfalls bis auf Widerruf unseren kostenlosen Newsletter.

Newsletter

Sie haben die Möglichkeit, über unsere Website unseren Newsletter zu abonnieren. Hierfür benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse und ihre Erklärung, dass Sie mit dem Bezug des Newsletters einverstanden sind. Sobald Sie sich für den Newsletter angemeldet haben, senden wir Ihnen ein Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Bestätigung der Anmeldung. Das Abo des Newsletters können Sie jederzeit stornieren. Senden Sie Ihre Stornierung bitte an folgende E-Mail-Adresse: mtw@heilsamepraxis.at. Wir werden Sie dann umgehend aus dem Newsletter-Verteiler nehmen.

Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Firma Heilsame Praxis Manfred Twrznik e.U., Firmenbuchnummer FN 309084 k, Handelsgericht Wien, Steuernr. 334/5252, Energetiker- und Handelsunternehmen nach österreichischer Gewerbeordnung
Firmensitz: A-1030 Wien, Kardinal-Nagl-Platz 10-11 und A-8361 Hatzendorf, Hatzendorf 102
tel: +43/664/1120524, mail: office@heilsamepraxis.at